

17. Beiblatt Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz.

13. Dezember 1951.

366/J

A n f r a g e

der Abg. M a r k, P r o k s c h, Dr. Z e c h n e r und Genossen  
an den Bundesminister für Unterricht,  
betreffend eine Subvention der Österreichischen Hochschülerschaft.

.-.-.-.-

Am 16. April dieses Jahres suchte der Vorsitzende der Österreichischen Hochschülerschaft, Herr Norbert Burda, namens der Österreichischen Hochschülerschaft um Subventionierung eines Skikurses im Bundessportheim Obergurgl beim Bundesministerium für Unterricht an und ersuchte um direkte Überweisung der Subvention an die Bundessportverwaltung.

Da in Studentenkreisen von einer Ausschreibung dieses Lagers durch die Österreichische Hochschülerschaft nichts bekannt war, wurde in der Zentralausschußsitzung der Österreichischen Hochschülerschaft vom 7. Juli 1951 an den Vorsitzenden, Herrn Norbert Burda, die Anfrage gestellt, ob er Auskünfte über dieses Subventionsansuchen geben könne.

Daraufhin wurde eine Kommission eingesetzt, die auf Grund von Aussagen des Vorsitzenden Norbert Burda, des Wirtschaftsreferenten Walter Stix, des Generalsekretärs Dr. Fritz Aigner sowie der Buchhaltung und des Schriftverkehrs feststellte:

- a) daß der im Subventionsansuchen vom 16. April d.J. vorgesehene Skikurs der Österreichischen Hochschülerschaft weder ausgeschrieben war noch stattgefunden hat,
- b) daß die Österreichische Hochschülerschaft für diesen Skikurs keine Subvention erhalten habe.

Da aber im Subventionsansuchen der Österreichischen Hochschülerschaft vom 16. April d.J. von einer bereits feststehenden Zahl von 30 gänzlich mittellosen Teilnehmern die Rede war, von der Hochschülerschaft jedoch keine Ausschreibung erfolgte und das Bundesministerium für Unterricht ersucht wurde, die Subvention direkt an die Bundessportverwaltung zu überweisen, wollen Gerüchte in Studentenkreisen nicht verstummen, daß diese Subvention vom Bundesministerium für Unterricht gewährt, jedoch nicht zweckentsprechend verwendet wurde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Unterricht die nachstehende

A n f r a g e:

Ist der Herr Bundesminister für Unterricht bereit, mitzuteilen, ob und in welcher Höhe auf Grund des Ansuchens der Österreichischen Hochschülerschaft vom 16. April d.J. eine Subvention zur Abhaltung eines Skikurses der Österreichischen Hochschülerschaft in Obergurgl vom Bundesministerium für Unterricht gewährt wurde und für welchen Zweck diese Subvention verwendet wurde?

.-.-.-.-